

Protokoll XIII. ordentlichen Sitzung des AStAs der XX. Legislatur

Anwesende Referenten:, Jacob Thomsen, Julien Tirré, Susanne Bock, Sabine, Scheuring, Alexander Sasse, Phillip Heinicke, Maren Kielkopf, Bastian Pech, Ronny Diering

Entschuldigt fehlende Referenten: Justyna Schiwietz, Max Koziolk

Gäste: Lena, Scholthe(Fforst), Michael Kuleba(Fforst), Anja Mohuhn (Projekt Transit Transfer)

Sitzungsbeginn: 18.15

Sitzungsende:20:25

Sitzungsort: AStA-Büro

Protokoll: Ronny Diering

Tagesordnung:

1. Eröffnung

- 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Bestimmung eines Protokollführers
- 1.3 Abstimmung über die Tagesordnung
- 1.4 Abstimmung über Protokolle

2. Fragen und Anmerkungen der Studierenden

3. Projektanträge

4. Berichte aus den Referaten

- 4.1 Finanzen
- 4.2 Presse & Öffentlichkeitsarbeit
- 4.3 Soziales & Gleichstellung
- 4.4 Hochschulpolitik innen
- 4.5 Hochschulpolitik außen
- 4.6 Kultur
- 4.7 Sport
- 4.8 Städtepolitik & Nachhaltigkeit
- 4.9 Verwaltung & EDV

5. Stand Sommerfest

6. Sonstiges

TOP 1 Alex eröffnet um 18.15 die Sitzung.

TOP 1.1

Es sind 7 Referenten anwesend, damit ist die Sitzung beschlussfähig.

TOP 1.2

Ronny wird Protokoll führen.

TOP 1.3

Phillip würde gerne über den Nachtragshaushalt sprechen. Dies wird unter TOP 6 aufgenommen. Ebenfalls unter TOP 6 werden die Abstimmung der Sprechzeiten im Sommersemester und das Kleistjahr behandelt. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 1.4

Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen.

TOP 2

Es sind keine Studierenden anwesend, welche Fragen oder Anmerkungen haben.

TOP 3

Als erstes wird der Antrag des Fforsts zu ihrer Jubiläumsfeier behandelt. Das Fforst stellt den Antrag vor. Phillip erläutert kurz die Haushaltslage. Ronny erkundigt sich nach dem Posten „Technische Ausstattung“. Das Fforst meint, dass Verstärker und Lautsprecher, welche kaputt gegangen sind, gebraucht würden. Ronny meint, dass dies nicht in die Projekt- sondern in die Initiativenförderung falle und beantragt auf 300 € zu kürzen. Phillip gibt außerdem den Ratschlag Presse- und Werbematerialien bei der Kostenaufstellung zusammenzufassen. Ronnys Antrag wird einstimmig angenommen. Der Gesamtantrag bezüglich einer Förderung von 300 € wird abgestimmt und mit 7/0/0 angenommen.

Danach stellt das Fforst seinen Antrag Comedy Night vor. Es entsteht eine kurze Debatte darüber, dass das Fforst nicht 50 % als Eigenanteil erbringt. Ronny findet es ebenfalls problematisch, dass der Antrag nicht gegendert ist und dass es Unstimmigkeiten im Antrag, z.B. bezüglich der Teilnehmerzahl, gibt. Er beantragt deshalb um 20 € zu kürzen. Susanne rät dem Fforst den Antrag zurückzuziehen und zu überarbeiten. Das Fforst zieht den Antrag zurück.

Vom Projekt Mootcourt ist niemand anwesend und Alex beantragt den Projektantrag zu vertagen. Einstimmig angenommen.

Anja vom Projekt Transit & Transfer stellt ihren Projektantrag vor. Es wird diskutiert ob das Projekt primär auf die Studierenden der EUV ausgerichtet und damit förderwürdig ist. Der Projektantrag wird in beantragter Höhe von 475€ abgestimmt und mit 4/0/3 angenommen.

TOP 4

Finanzen: Phillip bearbeitet den Nachtragshaushalt.

Öffentlichkeit: Jacob stellt die AStA-Pronto fertig, organisiert den Initiativenmarkt und überarbeitet das UNI-ABC.

Soziales: Sabine hat Fehler in den Anträgen zum Zuschuss zum Semesterticket behoben, den Stipendienmarkt geplant und zusammen mit Ronny die Planungen für das festival contre le racisme vorangetrieben.

Hopo innen: Susanne arbeitet weiter am Projekt Studierendenmeile und hat dazu einige Treffen. Sie berichtet, dass es für das Großprojekt Große Scharrnstraße eventuell sogar Mittel vom Land gibt.

Hopo außen: Ronny war auf der fzs-MV in Mainz, arbeitet mit Sabine am festival contre le racisme und stellt den Pressespiegel fertig.

Kultur: Das Kulturreferat bereitet die Semestereröffnungsparty, den Science Slam und zusammen mit den Fachschaften ein „Bergfest“ vor. Außerdem arbeitet man am Sommerfest.

Sport: Julien berichtet, dass im AStA-Shop aufgeräumt und Inventur gemacht wurde. Außerdem kamen neue Artikel von der Pressestelle. Es sind verschiedene Sport-Cups in Planung.

Städtepolitik: Nicht anwesend.

Verwaltung: Alex macht zusammen mit Jacob die Homepage neu. Außerdem kümmert er sich derzeit um den Bürobedarf.

TOP 5

Basti berichtet anhand eines Plans über den derzeitigen Planungsstand des Sommerfestes. Ziel sei es eine Campus-Atmosphäre zu schaffen. Ronny meint, dass dazu so wenig Zäune wie möglich stehen sollten. Susanne will mehr vegetarisches Essen als in den letzten Jahren auf dem Sommerfest anbieten. Es werden außerdem verschiedene Lokalitäten für die Aftershow-Party geprüft. Es soll auch ergründet werden, ob der Förderkreis wie in den letzten Jahren auch das Sommerfest fördert.

TOP 6

Nachtragshaushalt: Phillip erklärt, dass die Posten Sommerfest, festival contre le racisme, Denkschrift, Projektförderung geändert werden müssen. Es soll unbedingt eine Vermischung von Einnahmen und Ausgaben verhindert werden. Die Rücklagen müssen in den nächsten Jahren weiter drastisch reduziert werden.

Berufungen: Jacob und Phillip regen an, dass zukünftig für Berufene ein Haushaltsposten eingerichtet wird. Die Idee wird positiv aufgenommen und es soll auf der nächsten Sitzung dazu ein Antrag an das StuPa formuliert werden.

Kleistjahr: Sabine greift die Anregungen aus dem StuPa bezüglich des auf der letzten AStA-Sitzung abgelehnten Projektantrages „Kleistjahr“ auf und bittet, dass aus den Referatstöpfen eine Förderung ermöglicht wird. Sie wird recherchieren um welche Summe es sich handelt. Phillip sieht keine

rechtlichen Bedenken, aber erinnert die Referenten daran, dass sie die Ausgaben vor dem StuPa rechtfertigen müssen.

Sprechstunden: Alex weist daraufhin, dass die Montag- und Mittwochsprechstunde zukünftig im AStA-Shop abgehalten werden. Nach kurzer Diskussion einigt man sich, dass die Sprechstundenaufteilung wie im Wintersemester bleibt.

Die Sitzung wird um 20:25 geschlossen.

Vivat Viadrina,

Ronny Diering
Protokollant

Justyna Agnieszka Schiwietz
Vorsitzende